

## **Iris Werlin brillierte in Kreislers "Heute Abend: Lola Blau"**

Iris Werlin weiß die illusionsgestärkte Unbekümmertheit der Anfängerin so jugendlich darzustellen, dass der Prozeß ihrer Desillusionierung - Jahre werden auf der Bühne zu Minuten - sich Schritt um Schritt schlüssig entwickeln kann. Iris Werlin spielt, sie behauptet nicht.  
*Rastatt kivo*

## **Horror mit Humor serviert: Das war ein hintersinnigböses Spiel**

von unserem Mitarbeiter Eberhard Garbe

Iris Werlin steigt ein ins rassistisch verkorkste Künstlerleben. Kritisch-besinnlich, provokatorisch-frech oder ganz einfach klein und ängstlich sind ihre Songs und Sprechtexte. 'Sie ist' eine. 'großartig wandlungsfähige Actrice, Soubrette, Chansonette und Diseuse. Ihre kernige Altstimme steigert sie zur umwerfenden Glitzer-Glamour. Persiflage der sexy Lispel Mouse«, made in USA, und zum verschrecken Vogelzirpen der Gejagten, Unerwünschten, Überspannten. Aller erste Klasse.

## ***Ausweglose Lage der jungen Frauen von heute***

Joachim Henschke inszeniert »Nur Kinder, Küche; Kirche« von Rame und Fo

Iris Werlin agiert in einer rasanten Kaskade vom Furioso bis ins kindliche Wimmern alles deutlich und erlebbar, was dieses Thema aus den Schattenseiten der Gesellschaft hergibt. Die Ausdruckskraft dieser Schauspielerin packt vom ersten Moment ihres Erscheinens auf der Szene. *Rudolf Köppler*

## **Schweres Herzensglück**

Premiere: Die Fallada-Revue "Kleiner Mann, was nun?" im Hansa-Theater

Gesanglich aufhorchen lässt insbesondere Iris Werlin. In Ihrer Rolle als abgetakelte Mutter Pinnberg setzt sie mit dem verrucht vorgetragenen "Warum darf eine Frau kein Verhältnis hab'n?" das musikalische Glanzlicht des Abends. *Kai Wulfes*)

## **Iris Werlin beeindruckte bei Premiere im Foyer durch großartige Vielfalt**

Ihre Stimmungen wechselt sie wie ihre Kleider, spielt alle Skalen menschlicher Gefühle durch, und setzt auch ihre Stimme vielseitig ein. *Cornelia Stock*

## **Cabaret**

Le Théâtre

Wie in etlichen anderen 'Cabaret'-Produktionen, wurden auch in Kriens für Fräulein Schneider und Herrn Schultz bekannte Schauspieler' engagiert. Dabei konnte vor allem *Iris Werlin* nachdrücklich auf sich aufmerksam machen. Ihr Solo "Wie geht's weiter" zum Schluss des Stücks war eines der gesanglichen Highlights des Abends.

*Gunnar Habitz,*  
musicals 12.07

## **Intimität und Politik: »Alte Tränen - lange Schatten« Wandlungsfähige Iris Werlin überzeugte in Georg Kreislers Revue im Kaisersaal**

Iris Werlin mit somnambuler Sicherheit und chamäleonhafter Wandlungsfähigkeit gespielt. Zart-ironische Introspektion und knallig-glamouröse Persiflage und Überzeichnung gleichermaßen beherrschend,- eine phänotypische Idealbesetzung. Ob sie kiekst, säuselt, tönt oder leise klagt, Iris Werlin verfügt über ein sehr dehnbare Organ, das jede Stimmelage und Stimmvariante erfaßt.

## **Iris Werlin Überzeugende „Lola Blau“**

Brillant versteht es Iris Werlin, die teilweise einfühlsamen, andererseits wieder satirischironischen Texte von Autor Georg Kreisler in einem Wechselbad der Emotionen von der Bühne ins Publikum zu spritzig-erotische Nachtclubsängerin, wenig später als desillusionierte Frau - in jeder Szene aber gelingt es ihr, den Zuschauer ihren Bann zu ziehen. **Thomas Schindler**

## **Verzweifelter Gesang einer gequälten Frau**

Stück von Franca Rame und Dario Fo im Baden-Badener Foyer  
*Von unserem Redaktionsmitglied Hansjörg Weisenburger*

Iris Werlin spielt ihr Lamentieren und ihr Explodieren, ihr Resignieren und ihr Aufbegehren. Sie tut dies in jeder Phase realistisch, manchmal geradezu atemberaubend aber auch manchmal so intensiv, daß man im Publikum vergißt, es nur mit einer Schauspielerin zu tun zu haben.